

## 24.092 s «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)». Volksinitiative

### Entwurf des Bundesrates

vom 27. November 2024

### Anträge der Aussenpolitischen Kommission des Ständerates

vom 26. Mai 2025

*Eintreten ist obligatorisch.  
Zustimmung zum Entwurf, wo nichts vermerkt ist*

# 1

## Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitäts- initiative)»

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen  
Eidgenossenschaft,*

gestützt auf Artikel 139 Absatz 5 der Bundes-  
verfassung<sup>1</sup>,  
nach Prüfung der am 11. April 2024<sup>2</sup> einge-  
reichten Volksinitiative «Wahrung der schwei-  
zerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates  
vom 27. November 2024<sup>3</sup>,

*beschliesst:*

---

1 SR 101

2 BBI 2024 1206

3 BBI 2024 3136

**Bundesrat****Kommission des Ständerates****Art. 1**

<sup>1</sup> Die Volksinitiative vom 11. April 2024 «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)» ist gültig und wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet.

<sup>2</sup> Sie lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

*Art. 54a<sup>4</sup>* Schweizerische Neutralität

<sup>1</sup> Die Schweiz ist neutral. Ihre Neutralität ist immerwährend und bewaffnet.

<sup>2</sup> Die Schweiz tritt keinem Militär- oder Verteidigungsbündnis bei. Vorbehalten ist eine Zusammenarbeit mit solchen Bündnissen für den Fall eines direkten militärischen Angriffs auf die Schweiz oder für den Fall von Handlungen zur Vorbereitung eines solchen Angriffs.

<sup>3</sup> Die Schweiz beteiligt sich nicht an militärischen Auseinandersetzungen zwischen Drittstaaten und trifft auch keine nichtmilitärischen Zwangsmassnahmen gegen kriegführende Staaten. Vorbehalten sind Verpflichtungen gegenüber der Organisation der Vereinten Nationen (UNO) sowie Massnahmen zur Verhinderung der Umgehung von nichtmilitärischen Zwangsmassnahmen anderer Staaten.

<sup>4</sup> Die Schweiz nutzt ihre immerwährende Neutralität für die Verhinderung und Lösung von Konflikten und steht als Vermittlerin zur Verfügung.

---

<sup>4</sup> Die endgültige Nummerierung dieses Artikels wird nach der Volksabstimmung von der Bundeskanzlei festgelegt; dabei stimmt diese die Nummerierung ab auf die anderen geltenden Bestimmungen der Bundesverfassung.

**Bundesrat****Kommission des Ständerates****Art. 2**

Die Bundesversammlung empfiehlt Volk und Ständen, die Initiative abzulehnen.

**Art. 2****Mehrheit****Minderheit I** (Germann, Chiesa, Jositsch)

...

... die Initiative anzunehmen.

**Minderheit II** (Würth, ...)

<sup>1</sup> Sofern die Volksinitiative nicht zurückgezogen wird, wird sie zusammen mit dem Gegenentwurf (Bundesbeschluss über den Gegenentwurf zur Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)») Volk und Ständen nach dem Verfahren gemäss Artikel 139b der Bundesverfassung zur Abstimmung unterbreitet.

<sup>2</sup> Die Bundesversammlung empfiehlt Volk und Ständen, die Initiative abzulehnen und den Gegenentwurf anzunehmen.

(siehe Entwurf 2)

**Anträge der Aussenpolitischen Kommission  
des Ständerates**

vom 26. Mai 2025

**Mehrheit**

**Minderheit II** (Würth, Bischof, Chassot,  
Germann, Jositsch, Rieder)

*Nichteintreten*

## 2

**Bundesbeschluss  
über den Gegenentwurf zur  
Volksinitiative «Wahrung der  
schweizerischen Neutralität  
(Neutralitätsinitiative)»**

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen  
Eidgenossenschaft,*

gestützt auf Artikel 139 Absatz 5 der Bundes-  
verfassung<sup>1</sup>,  
nach Prüfung der am 11. April 2024<sup>2</sup> einge-  
reichten Volksinitiative «Wahrung der schwei-  
zerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)»,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates  
vom 27. November 2024<sup>3</sup>,

*beschliesst:*

---

1 SR 101  
2 BBI 2024 1206  
3 BBI 2024 3136

**Kommission des Ständerates****(Mehrheit)****(Minderheit II (Würth, ...))**

I

Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

**Art. 54a** Schweizerische Neutralität

<sup>1</sup> Die Schweiz ist neutral. Ihre Neutralität ist immerwährend und bewaffnet.

<sup>2</sup> Der Bund nutzt die Neutralität, um die Unabhängigkeit und Sicherheit der Schweiz zu gewährleisten, Konflikte zu verhindern oder zur Lösung von Konflikten beizutragen. Er steht als Vermittler zur Verfügung.

II

Dieser Gegenentwurf wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet. Sofern die Volksinitiative «Wahrung der schweizerischen Neutralität (Neutralitätsinitiative)» nicht zurückgezogen wird, wird er zusammen mit der Volksinitiative nach dem Verfahren gemäss Artikel 139b der Bundesverfassung Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet.